

[Online library] Birds of Prey Vol. 1: Trouble in Mind (The New 52)

Birds of Prey Vol. 1: Trouble in Mind (The New 52)

Von Various, Duane Swierczynski
ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #565369 in eBooksVerffentlicht am: 2012-09-18Erscheinungsdatum: 2012-09-18File Name: B0099ZB5JC | File size: 25.Mb

Von Various, Duane Swierczynski : Birds of Prey Vol. 1: Trouble in Mind (The New 52) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Birds of Prey Vol. 1: Trouble in Mind (The New 52):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Trouble in Mind (1-7)Von Michael CollinDie Birds of Prey haben bei mir mchtig einen Stein im Brett, und wahrscheinlich hat es gerade deswegen lange gedauert, bis ich mich an die New 52 - Version meiner Damenlieblingskombo herangetraut

habe. Von der Besetzung der ersten Jahre ist nur Black Canary dabei, dazu gekommen sind jetzt Poison Ivy, Katana und Starling; ein Gastspiel gibt Batgirl, die früher an den Rollstuhl gefesselt als Oracle an Bord war. Als erstes ist festzustellen, dass Jesus Saiz die Damen hier in Szene zu setzen weiß (sie sind alle sehr, sehr wohl proportioniert, aber so ist es in den Superheldencomics: die Männer haben Muskelberge, die Damen Kurven) und seine Artwork perspektivisch abwechslungsreich und sehr dynamisch ist. June Chung verleiht allen Charakteren rote Nasenspitzen, als würden sie permanent Amphetamine schnupfen oder einfach dauererkltet sein, aber ansonsten gibt es auch in der Kolorierung nichts zu meckern. Duane Swierczynski erzählt in den ersten sieben, hier versammelten Heften eine spannende Story mit interessanten SF-Elementen: Zunächst haben Dinah Lance und ihre Mitstreiterinnen es mit einer Armee von Gegnern zu tun, die sich mithilfe einer Hightech-Rüstung unsichtbar machen können. Und als ob dieser Gegner nicht schon gefährlich genug wäre, bekommen sie es auch noch mit Gedankenkontrolle und -manipulation zu tun. Eine heftige Herausforderung für ein neu zusammengestelltes Team, in dem Vertrauen noch keine Grundlage hat. Auch wenn Black Canary (die ironischer Weise polizeilich gesucht wird, weil sie für den Tod ihres Ehemannes verantwortlich gemacht wird) ihre Kameradinnen deutlich darauf hinweist, dass die BoP ihre Gegner nicht tötet, verlieren doch im Laufe der Story Arc so einige ihr Leben und es geht streckenweise recht blutig zu. Zum Ausgleich gibt es aber auch etliche Panels zum Schmunzeln. Die New 52 Birds of Prey kommen heißer und härter daher als früher und haben mir reichlich Lesespaß beschert. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Guter Start, doch wohin geht die Reise? Von Herrn Wunsch Die Birds of Prey stehen einem Problem gegenüber, das sich nicht mit Kugeln, Tritten oder Superkräften in den Griff bekommen lässt. Gedankenbeeinflussung. Da ich hier neu einsteige, kann ich leider nichts zu der Darstellung der mir unbekannteren Charaktere (Katana, Starling) sagen. Die Integration von Poison Ivy bleibt noch ein Mysterium in diesem Band mit nur geringen Hinweisen auf ihre eigentlichen Motive. Black Canary ist nicht mehr mit Green Arrow zusammen aber das war es dann auch an großen Unterschieden die mir aufgefallen sind. Besseren Kennern dürfte sicher mehr auffallen. Die Dynamik zwischen den Charakteren ist gut, der richtige Mix aus Spannung und Zusammenarbeit. Bis auf ein, zwei Stellen sind die Zeichnungen ausgezeichnet und wunderschön coloriert. Sehr bestechende Geschichte bisher, die Zukunft wird zeigen ob die Reihe ein echter Hit werden kann. Die Lösung der Geschichte kann hier schnell zu einem Griff ins Klo werden, wenn die Autoren es nicht richtig anstellen, von daher erstmal in skeptischer Zurückhaltung "nur" 4 Sterne. 1 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Unterhaltsamer und spannender Neueinstieg Von Kundenrezensionen Starling und Black Canary arbeiten zusammen um zunächst einmal das Team "Birds of Prey" wieder zusammen zu stellen. Während sie einem Journalisten hinterher forschen, der sie beide in letzter Zeit fürer beschattet hat, nimmt Black Canary mit Katana und Poison Ivy Kontakt auf um diese mit ins Boot zu holen - genau wie ihre alte Mitstreiterin Barbara Gordon, die nach dem Verlassen des Rollstuhls wieder den Mantel der Fledermaus aufgenommen hat. Bis auf Letztere bringen alle Damen eine Menge kriminellen Ballast mit - sogar Black Canary, die wegen des Mordes an ihrem Ehemann gesucht wird. Und nun trifft das junge und sich noch formende Team auf einen Gegner, der direkt ins Gehirn seines Gegenübers eingreifen kann, so dass ständig eine Aktion gegen die anderen startet. Ein sehr schwerer Anfang. Die Geschichte ist flüssig und - im Rahmen eines Superheldinnencomics natürlich - glaubwürdig erzählt und auch die zeichnerische Arbeit kann überzeugen. Macht Geschmack auf mehr.

Kurzbeschreibung One is wanted for a murder she didn't commit. The other is on the run because she knows too much. They are Dinah Laurel Lance and Ev Crawford - a.k.a. Black Canary and Starling - and joining them are the villainous Poison Ivy and the heroic Batgirl and together, as Gotham City's covert ops team, they're taking down the villains other heroes can't touch. They are the Birds of Prey. Pressestimmen "The femme fatales of Gotham City get a nice introduction here along with a genuinely surprising final image that is well suited to the one-page format of the iPad." "The New York Times" Duane Swierczynski inserts a load of suspense into his crime fiction, and he's bringing that as well as some good old-fashioned espionage to the sirens of Gotham City." USA Today Kurzbeschreibung One is wanted for a murder she didn't commit. The other is on the run because she knows too much. They are Dinah Laurel Lance and Ev Crawford - a.k.a. Black Canary and Starling - and joining them are the villainous Poison Ivy and the heroic Batgirl and together, as Gotham City's covert ops team, they're taking down the villains other heroes can't touch. They are the Birds of Prey.